

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **1 (1915)**

Heft 41

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

In meinem Verlage ist erschienen:

Deutsches Lesebuch

für

Schweizer Gymnasien, Seminarien und Realschulen

Von Dr. P. Veit Gadiant O. M. C., Lehrer am Gymnasium in Stans

Unter Mitwirkung von

Professor Robert Moser
Lehrer an der Kantonschule in Luzern

Dr. P. Romuald Banz O. S. B.
Lehrer am Gymnasium in Einsiedeln

Zweiter Band

Mit Buchschmuck von Kunstmalers Aug. M. Bächtiger

Preis elegant gebunden **Fr. 4.85**

Im Rahmen eines Schulbuches wird hier die Frage zu beantworten versucht: Wie spiegelt sich das Werden der deutschen Nation in der deutschen Dichtung? War der Doppelgedanke des ersten Bandes „Natur und Familie“, so herrschen hier mehr die Sammelbegriffe des öffentlichen Lebens und der Geschichte: **Stamm und Volk, Kirche und Staat, Friedensarbeit und Kriegsrühm**, kurz: **Die deutsche Welt in der deutschen Dichtung.**

Zu beziehen durch jede Buchhandlung, sowie vom Verlag

Eugen Haag, Buchhandlung, Luzern, Kapellplatz 9

Offene Lehrerstelle.

Die Stelle eines Primarlehrers an der Knabenober-
schule in Gersau — verbunden mit Organistendienst — wird
hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Antritt auf
nächstes Frühjahr.

Nähere Auskunft erteilt Reflektanten schriftlich oder
mündlich der Schulpräsident Ratsherr Lagler z. Seehof.
Die Anmeldefrist dauert bis Mitte November.

Gersau, den 1. Oktober 1915.

Die Kommission.

Das bekannte

Päpstliche Friedensgebet

ist zu beziehen zum Preise von Fr. 6.— für 1000 Stück,
Fr. 3.50 für 500 Stück, Fr. 1.— für 100 Stück und Fr.
0.60 für 50 Stück bei

Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

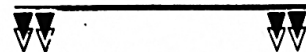
An der Schweiz. Landesausstellung in Bern
1914 prämiert

„m³ Klapp“

Anerkannt bestes Veranschaulichungsmittel
in der Geometrie und zur Einführung in das
metrische Mass- und Gewichtssystem. Prospekte
durch **R. Jans, Lehrer, Ballwil.**

Stellegesuch.

Älterer Bündner Pri-
marlehrer, vieljähriger
Hotel-Buchhalter-Kassier
sucht Lehrerstelle oder
sonst Vertrauens-Stelle.
Gefl. Offerten unter 101
Schw. an Schweiz. An-
noncenexped. Haasenstein
u. Vogler, Luzern.



Druckarbeiten

aller Art billigst bei
Eberle & Rickenbach
in Einsiedeln.



„Sprüche und Gebete für die Klein-
kinderschule und die ersten Schuljahre“.

Zwanzig Seiten mit Umschlag und farbigem
Titelbilde. Bischöflich approbiert. Preis 10 Ct.

Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Inserate sind an die Annoncen-Expe-
dition Haasenstein & Vogler, Luzern
zu richten.